



Pressemitteilung

18. April 2010

Pressemitteilung Nr. 8

60 Jedermänner und -frauen trainieren mit Ex-Profi Vera Hohlfeld

Bei strahlendem Sonnenschein erkundete die Trainingsgruppe die Strecke für das Schleizer Dreieck Jedermann am 16. Mai 2010

SCHLEIZ/WALTERSHAUSEN (TRF/TH).

Eine überraschend große Gruppe motivierter Hobbyradfahrer traf sich am Sonntag am Schleizer Dreieck zur Streckenerkundung für das Schleizer Dreieck Jedermann am 16. Mai 2010. Angeführt von Ex-Profi Vera Hohlfeld machte sich ein Tross von 60 Hobbyradfahrerinnen und Radfahrer auf den Weg, die Strecke für das Rennen abzufahren.

Der Ausfahrt folgte dem Kurs von Rennen 2 über insgesamt 74 Kilometer. Über Frankendorf, Tanna führte die Strecke Richtung Gefell. Hier wurde der höchste Punkt (641 ü.N.N.) erreicht. Die nächsten Durchfahrtsorte waren Dobareuth, Hirschberg, Ullersreuth, Göritz, Frössen und Blankenberg. In Blankenstein wurde der südöstliche Endpunkt des Rennsteiges passiert.

Nach etwa der Hälfte der Strecke waren einige kurze Anstiege in Harra und Bad Lobenstein zu bezwingen. Über Schönbrunn, Zoppoten und Pöritzsch wurde der größte Stausee Deutschlands erreicht: die Bleilochtalsperre. Auch wenn hier einige Eiscafés lockten, führte doch die Strecke durch das Thüringer Schiefergebirge bis Wernsdorf. Nach einer kurzen Abfahrt wartete in Raila der letzte Anstieg des Tages. Die letzten 5 Kilometer ging es nun bergab über Lug ins Land zum Schleizer Dreieck. Insgesamt wurden etwa 950 Höhenmeter überwunden. Bei angenehmen Temperaturen von knapp 20 Grad blieb dabei genügend Zeit für Fachgespräche und Trainingstipps.

Die 38-jährige Unternehmerin aus Erfurt, die in den 90er Jahren zu den erfolgreichsten deutschen Radfahrerinnen zählte und bei den Olympischen Spielen in Atlanta Rang vier belegte, war

vom guten Trainingszustand der Radsportler beeindruckt. „Leider fehlt mir durch meine beruflichen Verpflichtungen meist die Zeit für ausgiebige Trainingsfahrten, aber so oft es geht, sitze ich auf dem Rennrad.“ An einigen Anstiegen kam schon fast Rennfeeling auf, denn wann hat man schon einmal die Gelegenheit, gemeinsam mit einer so erfolgreichen Radsportlerin zu trainieren, bilanzierte einer der Teilnehmer im Anschluss.

Bei einer Erfrischung aus der Rosenbrauerei Pößneck und den Bad Brambacher Mineralquellen bestand im Ziel Einigkeit, dass es den Organisatoren gelungen sei, einen anspruchsvollen und landschaftlich sehr schönen Kurs durch den Saale-Orla-Kreis auszusuchen.

Am 16. Mai 2010 werden drei verschiedene Rennen über 30, 74 oder 145 Kilometer angeboten. Start und Ziel aller Rennen ist auf dem Schleizer Dreieck. Bei allem wird vieles an ein echtes Profiradrennen erinnern: Zeitmessung über ein Transpondersystem, Begleitfahrzeuge und Streckensicherung durch die Polizei und viele freiwillige Helfer.

Neben dem Jedermannrennen wird es das ganze Wochenende auf dem Schleizer Dreieck ein interessantes Rahmenprogramm mit vielen unterhaltsamen Veranstaltungen rund ums Rad und den Tourismus geben. Höhepunkt am Vorabend ist dabei die mdr JUMP Party am Samstag, dem 15. Mai, mit bekannten Künstlern und Moderatoren.

Anmeldeschluss für das Schleizer Dreieck Jedermann ist am 30. April 2010.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Jedermannrennen:
www.schleizer-dreieck-jedermann.de

TRF Thüringer Sportmarketing GmbH
Ibenhainer Str. 63
99880 Waltershausen

Tel.: 03622/900970
Fax.: 03622/900971

info@schleizer-dreieck-jedermann.de